schwung der populärwissenschaftlichen Propaganda im Sinne des XI. Parteitages der SED führen werden.

Die URANIA hat seit dem VII. Kongreß einen bedeutenden Beitrag zur Verwirklichung der auf das Wohl des Volkes, die Stärkung des Sozialismus und die Sicherung des Friedens gerichteten Politik unserer Partei geleistet. Sie wirkt erfolgreich für die Befriedigung der vielfältigen wissenschaftlichen und geistig-kulturellen Bedürfnisse der Bürger unseres Landes. Das bestätigen die über 60 Millionen Besucher, die von 1981 bis 1985 an fast zwei Millionen Veranstaltungen teilnahmen ebenso wie die starke Resonanz auf die zahlreichen populärwissenschaftlichen Beiträge in Fernsehen, Rundfunk und Presse, auf die Publikationen des Urania-Verlages.

Entscheidend dafür ist die engagierte Tätigkeit Tausender Wissenschaftler und Spezialisten, die als Referenten, Autoren und Funktionäre ihre Aufgabe darin sehen, die Wissenschaft ins Volk zu tragen. Ihnen allen gilt der herzliche Dank des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Ihr fruchtbringendes Tun findet die hohe Wertschätzung unserer Partei, von Millionen Bürgern der Deutschen Demokratischen Republik.

Der qualitativ neue Abschnitt der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR, der mit den grundlegenden Beschlüssen des XI. Parteitages der SED eingeleitet wurde, eröffnet der populären Verbreitung der Natur-, Technik- und Gesellschaftswissenschaften neue Perspektiven und stellt damit auch an die URANIA höhere Anforderungen.

Bei der offensiven Verbreitung unserer marxistisch-leninistische!! Weltanschauung, die Sie auch weiterhin als Grundanliegen Ihrer Tätigkeit betrachten, kommt es mehr denn je darauf an, die der sozialistischen Ideologie innewohnende mobilisierende Kraft für die allseitige Stärkung der DDR und die Sicherung des Friedens zur Geltung zu bringen. Ihre Gesellschaft ist berufen, die Kenntnisse breitester Bevölkerungsschichten über die mit dem Blick auf das Jahr 2000 beschlossene ökonomische Strategie, über die Wissenschaft, die Technik und die Schlüsseltechnologien und ihre Bedeutung für die konsequente Fortsetzung des Kurses der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik zu vertiefen. Die Vorzüge des Sozialismus noch wirksamer mit den Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution zu verbinden, verlangt von der URANIA, ihre vielfältigen Möglichkeiten natur-, technik- und gesellschaftswissenschaftlicher Propaganda immer effektiver dafür einzusetzen, unser Volk auf die hohe Dynamik der Wissenschaftsentwicklung und der Umsetzung neuer Erkenntnisse in revolutionierende Techniken und Technologien einzustellen. Sie fördert damit wissenschaftliches Denken und kooperative Arbeitsweisen, die Liebe zu Wissenschaft und Technik, Neuerergeist, Kreativität, Phantasie und die noch engere Wechselbeziehung von Wissenschaft und Produktion.

Ein weites Feld erschließt sich der URANIA im Zusammenhang mit der brei-